

Veränderungen zwischen der Anhörungsfassung und der Erprobungsfassung Geschichte GY

Folgende **wesentliche** Veränderungen zwischen der Anhörungsfassung und der Erprobungsfassung ergaben sich beim Fachlehrplan Geschichte Gymnasium:

Kapitel 1:

- leichte redaktionelle Änderungen

Kapitel 2

- neu: Hinweis auf Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Informationsbeschaffung als Grundlage der Kompetenzentwicklung
- Beschreibung der Kompetenzbereiche
 - inhaltliche Präzisierungen
 - neu: mit Missbrauch von Geschichte umgehen
- teilweise neu: Kompetenzen im Umgang mit digitalen Werkzeugen und Endgeräten
- Fachpraktika: Erklärung, warum ab 2. Fachpraktikum eine veränderte Darstellungsform gewählt wurde.
- Tabelle zur Kumulation:
 - neu: Hinweis auf altersgerechte Anwendung der dargestellten Operatoren
 - „selbstständig Quellen aller Gattungen gattungsgerecht interpretieren“ von Sjg. 9 in Sjg. 10 verschoben

Kapitel 3

Neufassung von Kompetenzschwerpunkten (KSP)

Anhörungsfassung	Erprobungsfassung
Das Wirken einer historischen Persönlichkeit – Mohammed und der Islam	Die Dreiteilung der Mittelmeerwelt nach dem Römischen Reich beschreiben
Werte und Normen erklären – ritterliches Leben im Mittelalter	Werte und Normen der Machtausübung im Mittelalter erklären
Grundlagen des modernen Staatswesens erklären – der Absolutismus	Herrschaftspraxis und –präsentation in der absoluten Monarchie beurteilen
-	neu: Historische Wurzeln eines aktuellen Konfliktes des 21. Jahrhunderts analysieren
Kurs 1: Die Gleichzeitigkeit von Dynamik und Stagnation darstellen und erörtern	Die europäische Friedensordnung des Wiener Systems prüfen
Kurs 2: Kriegserfahrungen darstellen und erörtern – Erster Weltkrieg in Europa	Die Entwicklung der USA zur außereuropäischen Industrienation nachweisen und vergleichen
Kurs 4: drei KSP (auf Deutschland in Europa bezogen)	neu: zwei KSP zur internationalen Entwicklung und der Stellung Deutschlands darin <ul style="list-style-type: none"> – Ursachen und Folgen systembedingter Konfrontationen im Kalten Krieg prüfen – Wege zur Überwindung des Kalten Krieges und zur internationalen Kooperation diskutieren

Außerdem wurden weitere **wesentliche** Änderungen vorgenommen, deren Auflistung allerdings **nicht alle** Präzisierungen und Neuformulierungen erfasst:

- verstärkte Hinwendung zu nichtdeutscher Geschichte als Grundlage der Kompetenzentwicklung (innerhalb einzelner KSP, neue KSP, neuer Kurs 4). Besonders deutlich wird dies innerhalb der neuen KSP „Historische Wurzeln eines aktuellen Konfliktes im 21. Jahrhundert“ (Sjg. 10), „Entwicklung der USA ...“ (Kurs 2), in den GWB „Vorstellungen in Europa zur geeignetsten Regierungs- und Verfassungsform“, „Die europäische Friedensordnung ...“ (Kurs 1), „Systemkonfrontationen: ...“ und bei den GWB zu Entwicklungen in Europa bei der Überwindung der Systemkonfrontationen (Kurs 4)
- Stärkerer Bezug zur jüngsten Zeitgeschichte:
 - Aufnahme eines entsprechenden KSP im Sjg. 10
 - Untersuchen des Gegenwartsbezuges mehrerer GWB/Kompetenzen in Sjg.11/12
 - Entwicklung NATO und EU über die Jahrtausendwende hinaus (Kurs 4)
- Aufnahme von GWB, z. B.
 - Sjg. 5/6: Totenkult in ägyptischer Hochkultur, Rolle des Christentums im Mittelalter, Volksfrömmigkeit
 - Sjg. 7/8: Bruch mit vormodernen Repräsentationsformen in Frankreich, Rolle Napoleons, Industrialisierung Englands
 - Kurs 1: geistige Grundlagen beim Übergang zur Moderne, Kultur- und Staatsnation
 - Kurs 3: Stalinismus als Theorie, Träger und Opfer stalinistischer Diktatur, Umgang mit Opfern stalinistischer Diktatur in der Gegenwart, Krise der Weimarer Republik, Verhältnis der Nationalsozialisten zu Religion und Christentum
- Streichung von GWB, z. B.
 - Sjg. 5/6: Kalendersysteme, Verzicht auf Berufspolitiker in der Polis Athen, Römer und Juden, bis heute gültige römische Rechtsgrundsätze, Romanik bzw. Gotik als Baustile
 - Sjg.7/8: damalige Bestimmung einer deutschen Nation, Sicht auf nationale Minderheiten innerhalb der Grenzen Deutschlands, regionales Unternehmertum in der Industrialisierung
 - Sjg. 10: Trümmerfrauen, neue Ostpolitik
 - Kurs 1: Zusammenhänge zwischen Pauperismus, Hungerkrisen und dem Anwachsen politischer Spannung in Kurs 1).

Im Kurs 2 ist der erste KSP stärker als in der Anhörungsfassung auf wirtschaftsgeschichtliche und der zweite KSP stärker auf nationalgeschichtliche Aspekte ausgerichtet worden.

Die Orientierungsfragen, die das Untersuchen wissenschaftlicher und publizistischer Beiträge in der gymnasialen Oberstufe erleichtern sollten, entfallen, da sie gelegentlich als Pflichtauftrag und nicht als Anregung aufgefasst wurden.